

Ressort: Politik

Sicherheitsbehörden rechnen jederzeit mit Anschlägen in Deutschland

Berlin, 27.06.2015, 08:07 Uhr

GDN - Die deutschen Sicherheitsbehörden rechnen nach einem Bericht von "Bild" (Samstag) jederzeit mit Anschlägen islamistischer Terroristen nach dem Tatmuster von Frankreich und Tunesien. "Deutschland ist erklärtes und tatsächliches Ziel jihadistisch motivierter Gewalt", zitiert die Zeitung aus einem internen Bericht ("Verschlussache - Nur für den Dienstgebrauch") zur "Sicherheitslage in Deutschland".

Danach bestehe "sowohl im Bundesgebiet als auch für deutsche Einrichtungen und Interessen im Ausland eine hohe abstrakte Gefahr." Diese abstrakte Gefährdung könne sich "jederzeit in Form von terroristischen Anschlägen und Entführungen konkretisieren", heiß es laut "Bild" in dem Bericht. Eine besondere Gefahr geht dabei von Syrien-Kämpfern aus, die "mit einem Anschlagsauftrag oder einer Anschlagsabsicht" zurückkehren könnten. Rund 200 der mehr als 700 deutschen Syrien-Krieger sind mittlerweile zurückgekehrt. Die Polizei warnt angesichts der Terrorgefahr bereits, dass ein hundertprozentiger Schutz der Bürger in Deutschland vor vergleichbaren Anschlägen in Deutschland kaum möglich sei. "So ein Anschlag kann jederzeit bei uns passieren und ist kaum zu verhindern", sagte Rainer Wendt, Bundesvorsitzender der Deutschen Polizeigewerkschaft (DPolG), der "Bild". "Wir haben hunderte Syrien-Rückkehrer und Tausende Zuwanderer, die jede Woche völlig unkontrolliert zu uns kommen. Darunter können immer zu allem entschlossene Terroristen sein, die hier Anschläge verüben wollen. Alles, was sie dazu brauchen, können Sie im Baumarkt oder Internet kaufen." Auch die Politik ist besorgt. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann (CSU) sagte der "Bild": "Die Anschläge machen deutlich, dass wir in ganz Europa ein hohes Risiko von islamistischen Anschlägen haben. Wir müssen hier sehr auf der Hut sein. Das kann jederzeit bei uns passieren." Stephan Mayer (CSU), innenpolitischer Sprecher der Unionsfraktion im Bundestag, sagte: "Die Gefahr des ISIS-Terrors in Deutschland ist ganz real. Deutsche Dschihadisten in Syrien und im Irak drohen in Sozialen Netzwerken und in Propaganda-Videos seit Monaten mit Anschlägen. Und eines ist dabei ganz klar: Für die Polizei und die Geheimdienste ist es fast unmöglich, Einzeltäter oder terroristische Kleinstgruppen vor ihren Anschlägen zu stoppen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-56712/sicherheitsbehoerden-rechnen-jederzeit-mit-anschlaegen-in-deutschland.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619